

Gerne wollen wir Sie gleich zum Jahresbeginn mit einigen Informationen rund um das Radfahren versorgen, damit Sie nicht zuletzt die Angebote von RadL in Ihre Jahresplanungen integrieren können.

Am Mittwoch, dem 09. Januar, treffen wir uns um 19.30 Uhr im Bürgerzentrum (zwischen Leo-Center und Stadthalle) zu unserem ersten **Planungsabend**. Das neue Jahresprogramm, weitere mögliche Veranstaltungen und die Kooperation mit der Stadtverwaltung werden einige Themen sein, die wir an diesem Abend besprechen wollen. RadL freut sich immer über Interessierte, die sich gerne auch mit neuen Ideen einmischen können.

Das Wochenende 12./13. Januar ist traditionell bei der CMT für die Planung von Rad- und Wanderreisen besonders geeignet. Regelmäßig ist dort auch der ADFC mit einem Stand und Vorträgen präsent. Falls Sie gerne noch mit richtigen Landkarten arbeiten, ist die CMT eine wunderbare Gelegenheit, um sich mit vielerlei gedruckten Anregungen rund um das Radfahren einzudecken.

Am Mittwoch, dem 30. Januar, bietet das Rad-Center in der Berliner Straße um 18.00 Uhr einen weiteren **Werkstattkurs** an. Wir hatten vor einigen Jahren mal wegen solch eines Angebots angefragt und diese etwa 3-stündigen Lernabende haben sich inzwischen nach regelmäßig sehr positiven Rückmeldungen über die beteiligte Werkstatt-Mannschaft zu einem festen Winterangebot von RadL und Rad-Center entwickelt. Es geht darum, Grundlagen der Radpflege und kleinere Reparaturen zu üben, idealerweise am eigenen Rad. Wichtig ist die verbindliche Anmeldung bei RadL@dieWerbkes.de

Leider müssen wir immer wieder die Erfahrung machen, dass Menschen dann nicht erscheinen und wir Anderen vorher abgesagt hatten. Vermutlich liegt diese „Sorglosigkeit“ daran, dass der Kurs kostenfrei angeboten wird. Vielleicht ändert sich an dieser Einstellung einiger Mitmenschen ja 2019 etwas...

Ebenfalls eine etablierte Kooperation mit dem Rad-Center sind unsere 2010 erstmals angebotenen **Pedelec-Test-Touren**. In diesem Jahr bieten wir wieder zwei Ausfahrten an, bei denen Sie erste Erfahrungen mit dem elektrischen Antrieb sammeln können. Auch hierfür gilt die verbindliche Anmeldung über RadL@dieWerbkes.de um die unverändert kostenlos zur Verfügung gestellten Pedelecs bedarfsgerecht einplanen zu können. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte unserem beigefügten Programmflyer oder der Internetseite www.RadLeonberg.de

Auf unseren Internetseiten (und in eingeschränktem Umfang auch im Infokasten an Gleis 1 des S-Bahnhofs Leonberg) versuchen wir immer möglichst zeitnah, aus unserer Sicht relevante aktuelle Aspekte rund ums Radfahren in Leonberg zu veröffentlichen. Ganz nebenbei gibt es dann auch noch mal einen Literaturhinweis oder eine Kuriosität mit Fahrradbezug. Wir freuen uns über Ihren Besuch und gerne auch Ihre Anregungen.

Gleich nach dem Erscheinen werden wir im Internet selbstverständlich im Frühjahr die Ergebnisse des ADFC-**Fahrradklima-Tests** veröffentlichen. Etwa 200 Menschen haben sich im Herbst an dieser Befragung beteiligt und sicher wichtige Hinweise gegeben, wo in Leonberg Schwerpunkte zu setzen sind, um den Radverkehr zu stärken. RadL hofft und wird sich dafür einsetzen, dass die Anregungen dann auch zeitnah aufgegriffen werden.

Leider ist zum Jahresende die bei der Stadt tätige **Fahrradbeauftragte** vom Sattel gestiegen. In diesem Zusammenhang wurde uns schon mitgeteilt, dass es die Stadtverwaltung nicht sicherstellen könne, dass auch 2019 eine Beteiligung beim Stadtradeln unterstützt wird. Inwiefern andere Planungen wie z.B. das Fahrradparkhaus am Bahnhof von diesem personellen Engpass betroffen sind, ist noch völlig unklar.

Bei unserer „**Orientierungsfahrt**“ am 16. November war die Stadtverwaltung durch den OB (zeitweise) und die Beauftragte für innovative Mobilität vertreten. Den Zeitpunkt hatten wir bewusst auf die übliche Arbeitszeit gelegt, um so idealerweise direkt im Austausch mit Vertretern der zuständigen Ämter über Lösungsmöglichkeiten sprechen zu können. Der OB hat allerdings mittlerweile das erbetene Protokoll von uns erhalten und zeigte sich sehr motiviert, die von uns monierten Probleme schnellstmöglich zu beheben. Vielleicht liegt es ja an der zahlreichen Präsenz von StadträtInnen, dass für 2019 im kommunalen Haushalt endlich ein nennenswerter Betrag aufgenommen wurde, mit dem sich einige der Anregungen zeitnah umsetzen lassen sollten. Wenn es denn jemand gibt, der oder die sich dafür auch innerhalb der Stadtverwaltung stark macht. Den [LKZ](#)-Artikel von Ulrike Otto haben wir auf unserer Website ebenfalls zum Nachlesen hinterlegt.

Da RadL bekanntermaßen eine Gruppe der Leonberger **Lokalen Agenda 21** ist, sei abschließend noch der Hinweis erlaubt, dass sich die Agendagruppen für 2019 den **Klimaschutz** als verbindendes Schwerpunktthema gesetzt haben. Die Planungen für Veranstaltungen werden jetzt im 1. Quartal durch eine Arbeitsgruppe des Agendaforums erfolgen und alle Agendagruppen freuen sich dann auf ein reges Interesse und viel Unterstützung der Aktivitäten durch die Öffentlichkeit.

RadL wünscht Ihnen einen guten und unfallfreien Start in dieses neue Jahr!

Wir freuen uns, wenn wir Sie bei unseren Veranstaltungen und Touren begrüßen können und noch mehr, wenn Sie sich mit uns in unserer Gruppe für die Verbesserung des Radverkehrs in Leonberg und der Region engagieren wollen:

- Tourenführer*innen sind ebenso willkommen wie Schlussfahrer*innen,
- Menschen mit Interesse an den Gesprächen mit der Stadtverwaltung oder Mitarbeit in Gremien,
- Personen „mit einer guten Schreibe“ für die Öffentlichkeitsarbeit und Pflege des Internetauftritts,
- Schrauber*innen zur Unterstützung bei der RadL-Börse, beim Repair-Café oder einem „Bike-Kitchen“,
- Ideengeber*innen für neue Ansatzpunkte beim Bohren des dicken Bretts...

Zum Schluss noch eine Formalie:

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie irgendwann in der Vergangenheit darum gebeten haben, in den Verteiler aufgenommen zu werden – oder weil es RadL besonders gut mit Ihnen meint, nachdem Sie an einem unserer Angebote teilgenommen haben.

Die *EU-Datenschutzgrundverordnung* ist im Mai 2018 in Kraft getreten und Laien wie ich gehen immer wieder mit derartigen Mailings ein gewisses Risiko ein, aus Unwissenheit gegen irgendeinen Aspekt der Verordnung zu verstoßen.

Wenn Sie dem Absender nicht eine Mail schicken, dass ich Sie aus dem Verteiler nehmen soll, gehe ich davon aus, dass Sie weiterhin etwa 1x/Quartal über Themen rund um den Radverkehr in Leonberg und Umgebung informiert werden wollen.

Sie befinden sich damit in bester Gesellschaft, denn mittlerweile nehmen über 200 AdressatInnen unser Informationsangebot in Anspruch, was uns sehr freut.

Und dann gibt es ja noch all die stillen GenießerInnen, die sich über unsere Website informieren, also auf

www.RadLeonberg.de